

Kirche in 1Live | 04.11.2022 floatend Uhr | Holger Pyka

Bällebadmomente

Manchmal würde ich mich gerne im Småland abgeben lassen. So wie früher im blaugelben Möbelhaus. Einfach entspannt ein paar Runden im Bällebad drehen, während die Erwachsenen die Sachen regeln.

Mittlerweile bin ich der, der jemand Kleines im Småland abgibt und die Sachen regelt. Aber ich habe gelernt: Ich brauche auch als Erwachsener so Bällebadmomente im Leben. Ich brauche so Zeiten, in denen ich mich um nichts kümmern muss und einfach nur sein kann. Mir hilft mein Glaube dabei. Natürlich nicht immer, und das ist vielleicht auch gut so.

Manchmal habe ich das Gefühl, dass Gott der ist, der mir einen Einkaufszettel oder eine To-Do-Liste in die Hand drückt und mich dazu animiert, so Erwachsenenensachen zu machen. Aber manchmal ist Gott auch das Bällebad, in das ich mich einfach fallen lassen kann, ohne mir weh zu tun. Zum Beispiel dann, wenn ich bete "Vater unser..." - und mich daran erinnere: Egal, was für Rollen ich sonst im Leben so spiele, ich bin Gottes Kind. Ich bin nicht perfekt, und muss das auch gar nicht sein. Ich darf auch mal überhaupt keine Ahnung haben und um Hilfe bitten. Und manchmal kann ich auch einfach mal losheulen, ohne genau zu wissen, warum.

Ich brauche solche Bällebadmomente im Leben. Und ich habe gemerkt: Wenn ich mir die behalte, dann fallen mir auch die Erwachsenenensachen leichter.

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Daniel Schneider